

Nicht anwesend (entschuldigt)

Lamprichs, Holger CDU-Fraktion
Lehmann, Michael Fraktionslos
Zander, Steffen FDP-Fraktion

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 92 vom 09.11.2022	
5	Klimaneutralität: Vorstellung der Energie- und CO2-Bilanz und Darstellung der weiteren Vorgehensweise	059/2023-12
6	Beratung des Haushaltes 2023/2024 in den Fachausschüssen	005/2023-2
7	Antrag der Fraktion B'90/Die Grünen vom 12.01.2023 betr. Vorstellung der „Pilot-Gewässerkooperation Rhein-Sieg-Kreis“	062/2023-12
8	Anregung nach § 24 GO NRW vom 21.07.2022 betr. Arbeitszeiträume an Gewässern, Regenrückhalte- und Staubecken	470/2022-12
9	Anregung nach § 24 GO NRW vom 30.09.2022 betr. Priorisierung Umbau Straßenlaternen in Hersel	623/2022-9
10	Gemeinsame große Anfrage der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion und Fraktion UWG/Forum vom 11.11.2022 betr. Verschotterung und Versiegelung von Vorgärten	722/2022-6
11	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	055/2023-1
12	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Dr. Gabriele Jahn eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur beschlussfähig ist.

Der Ausschuss beschließt auf Vorschlag von Frau Dr. Gabriele Jahn, den neuen Tagesordnungspunkt 10 nach Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -
(bei einer Stimmenenthaltung ABB)

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
1-5, 10, 6-9, 11-12.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Euler-Wendt ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Frage Maria Odenthal (Sechtem): Die Stadt Bornheim ist verpflichtet die Herstellung von Schottergärten zu verbieten bzw. den Rückbau bestehender Schottergärten zu verlangen. Die Verwaltung erklärt schriftlich, dass für die personelle Auslastung der Bauaufsicht insbesondere betreffend von Schottergärten nicht genügend Geld vorhanden ist und klammert die Kontrolle der Gärten aus. Seit Jahren nimmt die Versiegelung des Gemeindegebietes Bornheim zu mit der erhöhten Gefahr von Hochwasser durch Starkregen. Die Grundstückseigentümer*innen sind verpflichtet, ein Rückstauventil einbauen zu lassen. Betroffene Bürger*innen könnten nun die Stadt u.a. zur Übernahme ein Einbaukosten und jährlichen Wartungskosten und etwaiger Hochwasserschäden verklagen, weil die Stadt die Gefahrenlage durch ihr Handeln selber erhöht hat. In welcher Höhe kommen Kosten ggf. auf die Stadt Bornheim zu?

Antwort: Bei der Vielzahl der Aufgaben des technischen Dezernats ist nicht ausreichend Personal und Ausstattung vorhanden. Eine Größenordnung von etwa 50.000 Euro Kosten, wie in der Vorlage 722/2022-6 aufgeführt wird, entscheidet im Rahmen aller Abwägungen über den Stellenplan der Stadtrat.

4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 92 vom 09.11.2022	
----------	--	--

Herr Schuhmacher erhebt gegen die Niederschrift Nr. 92 vom 09.11.2022 Einwände. Diese werden im nicht öffentlichen Teil dieser Sitzung besprochen

5	Klimaneutralität: Vorstellung der Energie- und CO2-Bilanz und Darstellung der weiteren Vorgehensweise	059/2023-12
----------	--	--------------------

Wortmeldung BM:

Zu einem gemeinsamen Workshop werden die Fraktionsvorsitzenden die Verwaltung über die Teilnehmer und Partner informieren.

Beschluss

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis

6	Beratung des Haushaltes 2023/2024 in den Fachausschüssen	005/2023-2
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur

1. nimmt die Anträge und Anfragen (1. Ergänzungsvorlage siehe Seite 6 bis 11) zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024 und die Antworten bzw. Stellungnahmen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis,
2. nimmt den Entwurf des Haushaltes 2023/ 2024 zu den Produktbereichen und Produktgruppen seines Zuständigkeitsbereiches zur Kenntnis,
3. nimmt die betreffenden verwaltungsseitigen Änderungen der Haushaltsansätze des Haushaltsplanentwurfes 2023/2024 zur Kenntnis und
4. empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen, die fortgeschriebenen Haushaltsansätze und neu gestellten Anträge zu verabschieden.

-Einstimmig-
bei 1 Stimmenthaltung

7	Antrag der Fraktion B'90/Die Grünen vom 12.01.2023 betr. Vorstellung der „Pilot-Gewässerkooperation Rhein-Sieg-Kreis“	062/2023-12
----------	--	--------------------

Beschluss:

Der UKLWN beauftragt die Verwaltung, die Fachberaterin im „Pilot-Gewässerprojekt Rhein-Sieg-Kreis“, Frau Junker, zur Vorstellung des Projekts zur Sitzung des UKLWN am 6.Juni einzuladen und Herrn Schmitz die Gesamtübersicht vorzustellen.

- Einstimmig -

8	Anregung nach § 24 GO NRW vom 21.07.2022 betr. Arbeitszeiträume an Gewässern, Regenrückhalte- und Staubecken	470/2022-12
----------	---	--------------------

Die CDU-Fraktion, die SPD-Fraktion, die Fraktion B90/Die Grünen, UWG-Fraktion und die FDP-Fraktion beantragen auf Anregung des sachkundigen Einwohners Dr. Michael Pacyna vom LSV, Arbeiten an Bornheimer Gewässern, Regenrückhalte- und Staubecken in der Regel außerhalb der Amphibienlaichzeiten durchzuführen, Ausnahmen sind zur Abwehr konkreter Gefahrensituationen zulässig.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung und beauftragt die Verwaltung Arbeiten an Bornheimer Gewässern, Regenrückhalte- und Staubecken in der Regel außerhalb der Amphibienlaichzeiten durchzuführen, Ausnahmen sind zur Abwehr konkreter Gefahrensituationen zulässig.

-Einstimmig-
bei 1 Stimmenthaltung (ABB)

9	Anregung nach § 24 GO NRW vom 30.09.2022 betr. Priorisierung Umbau Straßenlaternen in Hersel	623/2022-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- Einstimmig -

10	Gemeinsame große Anfrage der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion und Fraktion UWG/Forum vom 11.11.2022 betr. Verschotterung und Versiegelung von Vorgärten	722/2022-6
-----------	--	-------------------

Beschluss

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

-Einstimmig-

11	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	055/2023-1
-----------	---	-------------------

Mündliche Mitteilungen des Herrn Dr. Paulus

Die Müllsammelaktion ist auf den 18 und den 23.03.2023 datiert und Einladungen hierzu werden die Tage auf den Weg gebracht.

-Kenntnis genommen-

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Von der Sitzungsvorlage-Nr. 055/2023-1 Kenntnis genommen.

Zusatzfragen RM Taft:

Wie sind die Gesprächsergebnisse mit den Landwirten? Geplant waren lokale Vermarktungsstrategien. Wird ein Austausch in einer gewissen Regelmäßigkeit stattfinden?

Antwort:

Ein Gespräch mit Vertretern der Landwirtschaftskammer fand statt. In Begleitung mit der Landwirtschaftskammer wird ein Verein gegründet werden. Das Ziel dieser Kooperation ist konkrete Erarbeitung eines Konzepts für ein lokales Label mit regionalen Produkten.

Um den Kreis der Gründungsmitglieder für den Verein nennen zu können, sind wir weiter im Gespräch mit den Kollegen*innen.

12	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

Keine.

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

gez. Dr. Gabriele Jahn
Vorsitz

gez. Yasmin Euler-Wendt
Schriftführung

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur nimmt die Anträge und Anfragen zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024 und die Antworten bzw. Stellungnahmen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgende Änderungen:

Sachverhalt

Der Verwaltung liegen seitens der Fraktionen **Anfragen und Anträge** zum Haushaltsentwurf 2023/2024 vor. Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur betreffenden Anträgen sowie die Antworten bzw. Stellungnahmen der Verwaltung werden nachstehend dargestellt:

lfd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlussentwürfe der Verwaltung
1	SPD	17.01.2023	17	1.13.01	Öffentliches Grün	361	Pumptrac Hemmerich: für den laufenden Haushalt aus der Planung nehmen, zunächst politische Beschlussfassung im Ausschuss, danach evtl. neue Aufnahme für den nächsten Haushalt.	<p>Stellungnahme der Verwaltung: Einen entsprechenden JHA-Beschluss gibt es bisher nicht. Das Jugendamt hält ein Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene im Stadtgebiet für dringend erforderlich. Vor dem Hintergrund wurde der Bau einer Pumptrac Anlage von der Verwaltung im Haushalt veranschlagt. Da auf dem Spielplatz Sommersberg die Anlage nicht genehmigungsfähig wäre, ist diese jetzt auf dem ehemaligen Sportplatz Hemmerich vorgesehen.</p> <p>Beschlussentwurf: Der Ausschuss nimmt den Antrag der SPD-Fraktion und die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.</p>

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Satz „Vor dem Hintergrund wurde der Bau einer Pumptrac Anlage von der Verwaltung im Haushalt veranschlagt“ in der Stellungnahme der Verwaltung zu streichen ist.

Der Ausschuss stimmt dem Antrag der SPD Fraktion zu und nimmt die Ausführung die korrigierte Ausführung der Verwaltung, dass die Baukosten der Pumptrac Anlage nicht im Haushalt veranschlagt wurden, zur Kenntnis

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Antrag der SPD Fraktion zu und nimmt die korrigierten Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Einstimmig

bei 01 Stimmenenthaltung

Anträge zum Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur

lfd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
2	SPD	17.01.2023	18	1.13.01 bzw. 1.14.01	Öffentliches Grün bzw. Klimaschutz	372	<p>In 2023 und 2024 sind jeweils 300.000 Euro für Klima- und Artenschutzprojekte veranschlagt. (Die Position ist derzeit unter Produktgruppe 1.13.01 ausgewiesen; zutreffend vermutlich 1.14.01)</p> <p>Antrag: Die Mittel mit einem Sperrvermerk versehen, bis der Maßnahmenkatalog mit zeitlicher Abfolge von Meilensteinen zum Projekt „Klimaneutrales Bornheim“ oder ein Maßnahmenkatalog zum „Klimafolgenanpassungskonzept“ in Kraft ist.</p>	<p>Stellungnahme der Verwaltung: Die Zuordnung zur richtigen Produktgruppe wird korrigiert. Aus Sicht der Verwaltung ist es nicht notwendig, Projekte, die definitiv zur Klimaneutralität beitragen (z.B. PV-Überdachung von Radabstellanlagen an Schulen, Ausbau RVK-E-Bike, Ausbau Ladeinfrastruktur) aufzuhalten/zurückzustellen, bis das Konzept vorliegt.</p> <p>Beschlusstwurf: Der Ausschuss nimmt den Antrag der SPD-Fraktion und die Ausführungen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis.</p>

Beschluss:

Der Antrag der SPD Fraktion wird mit einem Stimmenverhältnis von

15 Stimmen für den Antrag

06 Stimmen gegen den Antrag

angenommen.

lfd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
3	UWG	19.01.2023	2	1.11.05	Abfallwirtschaft	292	5000539 Die UWG beantragt, die Investitionsmaßnahme Unterflurcontainer zu streichen	<p><u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Die beiden Maßnahmen sind vom Investitionsvolumen her als laufendes Geschäft der Verwaltung einzuordnen. Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich zudem um eine zweckmäßige Maßnahme zur Verbesserung der Sauberkeit. 50% der Kosten trägt die RSAG.</p> <p><u>Beschlusssentwurf:</u> Der Ausschuss nimmt den Antrag der UWG-Fraktion und die Ausführungen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis.</p>

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Antrag der UWG Fraktion zu und nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und verweist in den HFA.

14 Stimmen für den Beschluss

05 Stimmen gegen den Beschluss

02 Stimmenenthaltungen

lfd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
4	UWG	19.01.2023	14	1.13.01	Öffentliches Grün	356	Die UWG beantragt, den Neubau Spielfeld Sportplatz Widdig mit einem	<p><u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Neben dem Herseler ist der Widdiger Sportplatz der</p>

lfd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
							Budget von 200.000€ zu streichen und analog zu verfahren, wie in der Vergangenheit bei anderen Orten und Vereinen.	<p>einziges städtisches Sportplatz. Für eine Wiederherstellung der Spielbarkeit muss komplett die Be- und Entwässerung neu gebaut und das Spielfeld neu aufgebaut werden. Hierfür sind die veranschlagten Kosten erforderlich. Die anderen Sportplätze sind in Erbpacht an die Vereine abgegeben. Deren Baumaßnahmen wurden seitens der Stadt anteilig bezuschusst. Die beiden Fälle sind nicht vergleichbar.</p> <p>Beschlusssentwurf: Der Ausschuss nimmt den Antrag der UWG-Fraktion und die Ausführungen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis.</p>

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der UWG-Fraktion, den Neubau Spielfeld SP Widdig mit einem Budget von 200.000 zu streichen und dem HFA die Streichung zu empfehlen.

10 Stimmen für den Beschluss

08 Stimmen gegen den Beschluss

03 Stimmenenthaltungen

lfd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
----------	----------	-------------------	-----------------	---------	-------------	--------------	-----------------	--

Ifd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
5	UWG	19.01.2023	15	1.13.01	Öffentliches Grün	356	5.000.517 Die UWG beantragt, die Erweiterung des Sportplatzes Hersel um ein Kleinspielfeld mit einem Budget von 225.000 € zu streichen.	<p>Stellungnahme der Verwaltung: Der investive Ansatz wurde auf dringenden Wunsch des Herseler Fußballvereins in den Haushalt aufgenommen. Gremienbeschlüsse für die Maßnahme gibt es bisher nicht.</p> <p>Beschlussentwurf: Der Ausschuss nimmt den Antrag der UWG-Fraktion und die Ausführungen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis.</p>

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der UWG-Fraktion die Erweiterung des Sportplatz Hersel um ein Kleinspielfeld zu streichen und dem HFA die Streichung zu empfehlen
Einstimmig
bei 1 Stimmenthaltung

Ifd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
6	UWG	19.01.2023	18		#NV		Die UWG beantragt eine Verschiebung der Pumptrac Planungen für den alten Sportplatz Hemmerich	<p>Stellungnahme der Verwaltung: Falls die Mittel für die Pump-Track-Anlage bewilligt werden, ist die Realisierung auf dem ehemaligen Sportplatz Hemmerich vorgesehen.</p> <p>Beschlussentwurf: Der Ausschuss nimmt den Antrag der UWG-Fraktion und die Ausführungen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis.</p>

Wurde schon Ifd. Nr. 3 behandelt

Neuer Antrag vom 09.02.23 Sitzung

Ifd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anträge	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
7	B'90 / Die Grünen	09.02.2023	90	1.14.01	Umweltschutz und lokale Agenda	377	Zeile 13: Sind die Mittel für das beschlossene Schwammstadt-Konzept in der Kostenerstattung interkommunales Klimamanagement enthalten? Reichen diese aus?	Im Haushaltsentwurf sind keine konsumtiven Mittel für Konzepte oder Gutachten zum Klimaschutz/ Klimafolgenanpassung enthalten. Bei der "Kostenerstattung interkommunales Klimamanagement" handelt es sich um die 1/6-Erstattung der Personalkosten für die interkommunale Klimamanagerin an Wachtberg. Diese sind als Sachkosten im Fachamt und nicht als Personalkosten abzubilden

Mittel für das beschlossene Schwammstadt Konzept von 300.000 nicht komplett als investiven Ansatz, sondern 50.000 Euro konsumtiv zu veranschlagen.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt von 300.000 für Klimaschutzmaßnahmen 50.000 als Gutachter-und Planungskosten konsumtiv anzusetzen und dies dem HFA zu empfehlen.

19 Stimmen für den Beschluss

01 Stimme gegen den Beschluss

01 Stimmenenthaltung

Stellenbedarf Haushalt 2023/2024

Angemeldete Stellenbedarfe der Ämter					Vorschlag der Verwaltung zur Umsetzung - Stellenmehrung Stellenplan Haushalt 2023 siehe alternativer Beschlusssentwurf			
Pos.	Amt	Stellenanteil	EG/BG	Stelle	Stellenanteil	EG/BG	Personalkosten	Erläuterungen
58	12	1,000	EG 11	Klimaanpassungsmanagement	1,000	EG 11	72.200,00 €	
		1,000			1,000		72.200,00 €	

Die ABB-Fraktion beantragt die Stelle zu streichen.

Der Antrag der ABB-Fraktion wird mit einem Stimmenverhältnis von

01 Stimmen für den Antrag

19 Stimme gegen den Beschluss

01 Stimmenenthaltung

abgelehnt.